

## Niederschrift

über die 7. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch am 26. November 2009 im Hause des Bürgermeisters.

**Beginn der Sitzung:** 20.00 Uhr  
**Ende der Sitzung:** 21.30 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Hans-Werner Petersen
2. Gemeindevertreterin Veronika Maaßen
3. Gemeindevertreter Karl-Friedrich Dethlefsen
4. Gemeindevertreter Werner Norden
5. Gemeindevertreter Kai Paulsen
6. Gemeindevertreterin Elke Jensen
7. Gemeindevertreterin Doris Petersen

### Ferner sind anwesend:

Norbert Strehlow, Schriftführer, Amt Nordsee-Treene  
Einwohner Norbert Plitzko (ehem. Bgm)

### Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 6. Sitzung am 17.09.2009
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages
6. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses des Dänischen Gesundheitsdienstes
7. Erlass der Haushaltssatzung 2010 mit Investitionsprogramm

Vor Beginn der Sitzung wird eine Gedenkminute für den verstorbenen Gemeindevertreter Herrn Reimer Thomsen eingelegt. Reimer Thomsen ist am 23.11.2009 nach schwerer Krankheit verstorben. Er war in der Zeit von 1974 – 1990 und von 1998 – 2003 Gemeindevertreter der Gemeinde Wisch.

Bürgermeister Hans-Werner Petersen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch. Er begrüßt die Anwesenden recht herzlich und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

### 1. Einwohnerfragestunde

Norbert Plitzko spricht das Problem der Altreifenlagerung an einem Privatgrundstück im Frowähr an. Dort werden immer mehr Autoreifen (z. Zt. 16 Stck.) auf Gemeindegrund gelagert. Dies sei sehr störend.

Bürgermeister Petersen hat bereits mit dem Betreffenden Eigentümer ein Gespräch geführt. Daraufhin sind die Reifen auf Privatgrund zurück gezogen worden, liegen jedoch noch nach außen hin sichtbar. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten. Es soll in jedem Fall das Gespräch gesucht werden, bevor ordnungsrechtliche Maßnahmen geprüft werden.

## 2. Feststellung der Niederschrift über die 6. Sitzung am 17.09.2009

Die Niederschrift über die 6. Sitzung wird einstimmig genehmigt.

## 3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Hans-Werner Petersen berichtet über folgende Angelegenheiten und Veranstaltungen:

- Am 26.09. haben der Bürgermeister und Karl-Friedrich Dethlefsen die Feuerwehrzentrale in Husum besucht. Dort ging es u.a. um Digitalfunk.
- Am 27.09. fanden die Landtags- und Bundestagswahlen statt.
- Am 30.09. fand die 6. Sitzung des **SV-Friedrichstadt** statt. Die Grundschule Friedrichstadt und die Förderschule Koldenbüttel wurden zusammengelegt. Neuer Name der Schule ist „**Schule an der Treene**“. Der Vertrag mit der Reinigungsfirma Reichelt ist beendet worden. Ferner ist erneut die Schulleiterstelle ausgeschrieben worden, kommissarisch wird die Schulleitung weiterhin von Frau Lubecki wahrgenommen. Aufgrund der geringen Schülerzahlen hat man sich mit der Stadt Tönning geeinigt, dass die Realschule F´stadt nun Aussenstelle der Gemeinschaftsschule Tönning ist. Die Entwicklung der Schülerzahlen ist allgemein weiterhin rückläufig.
- Am 01.10. fand die Amtsausschusssitzung auf Nordstrand statt. Zu dem **Kreiskonzept Windkraft** bereitet das Amt eine Resolution vor, da man mit dem Ergebnis und der damit verbundenen Windeignungsflächenablehnung nicht einverstanden ist. Das Planfeststellungsverfahren bezüglich des Ausbaus und Ortsumgehung der B 5 findet z. Zt. statt. Die Gemeinden Mildstedt, Hattstedt und Rantrum dürfen weitere Baugebiete ausweisen. Die Thematik der Wartungsverträge für Kleinkläranlagen wurde angesprochen.
- Am 16.10. fand die Sitzung der Fischereigenossenschaft Unterlauf Treene statt.
- Am 27.10. fand eine Info-Veranstaltung wegen der **Wegenutzungsverträge** für Strom und Gas mit der Gekom in Mildstedt statt. Hierzu waren auch alle Gemeindevertreter eingeladen. Werner Norden und der Bürgermeister haben für die Gemeinde Wisch daran teilgenommen. Um die höchstmögliche Konzessionsabgabe zu erhalten, sollen alle Gemeinden, auch Ämterübergreifend, zusammen Wegenutzungsverträge beim selben Anbieter abschließen.
- Auf der Feuerwehrausschusssitzung beim Amt Nordsee-Treene am 28.10. wurde u.a. bekannt gegeben, dass es noch Verzögerungen bei der Einführung des **Digitalfunks** gibt, da man sich bei der Kostenverteilung zwischen Land und Kommunen noch nicht einig ist.
- Auf der **KiGA-Ausschusssitzung** Schwabstedt mußte leider mitgeteilt werden, dass der Kindergarten mit Schimmel befallen ist und die Wände feucht sind. Um den Kindergarten bzw. das Treenehaus zu sanieren, würden nur hierfür Kosten von 350.000 € anfallen. Hinzu würden dann noch Kosten für die Einrichtung von Krippenplätzen und die kindgerechte Einrichtung des Kindergartens kommen. Es wird mit dem Gedanken gespielt, ein neues Gebäude für den Kindergarten bei der Schule zu bauen. Die Gemeine Schwabstedt möchte jedoch in Ihrem Interesse lieber das Treenehaus sanieren. Hierüber wird es noch weitere Verhandlungen geben.
- Am 05.11 hat die **Aktiv-Region** in Witzwort getagt. Erfreulich ist, dass für die **Sportlerhütte** am Sportplatz in Ramstedt ein Zuschuß von der Aktiv-Region in Höhe von 23.369 € gewährt worden ist. Die Gesamtbaukosten belaufen sich jedoch auch auf runde 50.000 €.
- Rund 700 Teilnehmer haben sich am Sternenmarsch (Laternelaufen) der Kirchspielsgemeinden beteiligt.
- Am 15.11. wurde beim Ehrenmal in Schwabstedt der Volkstrauertag begangen. Bürgermeisterin Christa Reese hielt die Rede.

- Auf der Amtsausschusssitzung in Rantrum am 19.11. wurde mitgeteilt, dass jeder **Feuerwehr-Musikzug** eine jährliche Pauschale von 500 € erhält. Hierfür sollen die Musikzüge bei Amtsveranstaltungen während der ersten 3 Std. kostenlos spielen. Danach sind die Kosten frei zu verhandeln. Das Amt Norsee-Treene übernimmt gegen Kostenerstattung vom Kreis die Vollstreckungsaufgaben. Ferner wurde der Haushalt des Amtes für das Jahr 2010 beschlossen.

Nun berichtet der Bürgermeister noch über Angelegenheiten aus der Gemeinde:

- Beschneiden der Bäume im Frohwähr und Lagedeich soll zusammen gelegt werden und evtl. in Eigenleistung erfolgen. **Schlegelmaßnahmen** sollen je nach Bedarf jährlich bzw. in größeren Abständen erfolgen.
- Eine Haus-Sammlung in der Gemeinde für die **Kriegsgräberfürsorge** soll nicht erfolgen, da es immer schwieriger wird Leute zu finden, die von Haus zu Haus gehen. Die Gemeinde beschließt an die Kriegsgräberfürsorge 10 € zu bezahlen.
- Die Gemeinde hat 50 € an den HGV Schwabstedt überwiesen für das Laternelaufen.
- Familie Gregersen hat nun endlich die Baugenehmigung für ihr Bauvorhaben erhalten.
- Hinsichtlich der Umrüstung der **Straßenbeleuchtung** auf LED soll die weitere Entwicklung auch im Hinblick auf die Kosten abgewartet werden.
- Der Anteil der Gemeinde Wisch für die **Friedhofsgebührenabrechnung** für den Friedhof Holbek in Schwabstedt beträgt 310,03 €.
- Der Bürgermeister berichtet über den Verkauf des Kastanienhofes am Lagedeich. Die Gemeinde verzichtet auf das gesetzliche Vorkaufsrecht von Flächen.
- Der Bürgermeister hat eine Liste mit z.Z. 23 Einwohnern, die alle einen **Wartungsvertrag** für ihre Kleinkläranlagen abschließen möchten. Es liegen mehrere Angebote von Firmen vor, die alle um die 50 € liegen. Alle Firmen erfüllen die DIN 4261, somit seien die Angebote vergleichbar.

#### 4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es wurden keine Anfragen gestellt.

#### 5. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages

Ende des Jahres laufen die bestehenden Wegenutzungsverträge der Gemeinde aus. Hinsichtlich des Abschlusses neuer Wegenutzungsverträge wurde Amtsweit ausgeschrieben unter in Anspruchnahme der Gekom. Angebote gingen von der E.ON, den Stadtwerken Flensburg und Schleswig ein. Lt. Gutachten der Gekom haben die Stadtwerke Schleswig das beste Angebot abgegeben. Der Abschluss der Wegenutzungsverträge mit den jeweiligen Gemeinden wird hart umkämpft. So wurde der Bürgermeister direkt von der E.ON angesprochen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Abschluß eines Wegenutzungsvertrages Strom sowie den Abschluss einer Zusatzvereinbarung zur Gründung einer Netzgesellschaft mit den Schleswiger Stadtwerken aufgrund der vorliegenden Beschlußvorlage vom 06.10.2009.

Sollten aufgrund der weiteren Entwicklung jedoch andere Anbieter in Frage kommen, da ja alle Gemeinden beim selben Anbieter abschließen wollen, wird die Gemeinde diesen Beschluß wieder aufheben.

**6. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses des Dänischen Gesundheitsdienstes**

Der Gemeinde liegt ein Antrag auf Bezuschussung des Dänischen Gesundheitsdienstes für Südschleswig für das Jahr 2010 vor, der vorrangig für den Bevölkerungsteil der dänischen Minderheit vorgehalten wird.

Die Gemeindevertretung sieht hier keine Notwendigkeit und beschließt einstimmig den Antrag auf Bezuschussung abzulehnen.

**7. Erlass der Haushaltssatzung 2010 mit Investitionsprogramm**

Norbert Strehlow erläutert die Haushaltssatzung für das Jahr 2010. Der Haushaltsplan wird im Verwaltungshaushalt in der Einnahme und Ausgabe auf 97.200 € und im Vermögenshaushalt in der Einnahme und Ausgabe auf 7.400 € festgesetzt. Der Gesamtbetrag der Kredite, der Verpflichtungsermächtigungen und der Kassenkredite werden auf 0 €, die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 0 festgesetzt.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	270 v.H.
Grundsteuer B	270 v.H.
Gewerbsteuer	310 v.H.

Die Ermächtigung für über- und außerplanmäßige Ausgaben für den Bürgermeister beträgt 500 €.

Das **Investitionsprogramm** sieht keine Investitionsmaßnahmen vor.

Die allgemeine Rücklage hat einen Bestand zu Beginn des Jahres 2010 von 37.003 €.

Die beim Kreis angesammelte Schwarzdeckenrücklage ein Guthaben von 5.418 €.

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 einstimmig.

Bürgermeister Petersen schließt um 21.30 Uhr die Sitzung und bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Mitarbeit.

---

Bürgermeister

Schriftführer